

Nr. 169-ANF der Beilagen zum stenographischen Protokoll des Salzburger Landtages
(3. Session der 16. Gesetzgebungsperiode)

Anfrage

der Abg. Klubobmann Egger MBA, Zweiter Präsident Dr. Huber und Weitgasser an Landeshauptmann-Stellvertreter Dr. Stöckl betreffend die wirtschaftlichen Folgen für den Salzburger Flughafen nach Einstellung der AUA-Flüge nach Wien

Die AUA-Flugverbindung Salzburg-Wien-Salzburg wurde mit dem Rettungspaket der Bundesregierung vor genau einem Monat eingestellt. Rund 100.000 Personen, die diese Route bislang jährlich nutzten, müssen nun - das ist zumindest der Plan - auf den Zug umsteigen.

Hierzu wird man sich seitens der Bundesregierung für eine bessere Zugverbindung vom Salzburger Hauptbahnhof zum Flughafen Wien-Schwechat einsetzen - wann diese kommen soll, ist allerdings noch nicht klar.

In diesem Zusammenhang stellen die unterzeichneten Abgeordneten die

Anfrage:

Welche wirtschaftlichen Folgen für den Flughafen Salzburg gehen mit der Einstellung der AUA-Kurzstrecke Salzburg-Wien-Salzburg einher?

Salzburg, am 8. Juli 2020

Egger MBA eh.

Dr. Huber eh.

Weitgasser eh.